

EDITORIAL

- 193 Wie viel Lotsen braucht es zur Wahrnehmung von Rechten?
Sarah Ehlers

AUFSÄTZE

- 194 Strategien gegen den Fachkräftemangel in der Kinder- und Jugendhilfe: Wenn strukturelle Fragen ausgeblendet und schnelle Lösungen zum Problem werden
Heinz Müller · Judith Osterbrink · Matthias Röder · Maik Zilling
- 200 (Gewöhnlicher) Aufenthalt als Anknüpfungsmerkmal für die örtliche Zuständigkeit eines Jugendamts als bestellter Vormund nach § 87c Abs. 3 SGB VIII
Fragestellungen in der neueren Rechtsprechung und den Anfragen an das DIJuF
Prof. Dr. Birgit Hoffmann
- 207 Begründung des pfandfreien Betrags nach § 850d ZPO und Deckelung des Mehrbetrags für laufende Unterhaltsansprüche
Anmerkung zu LG Dessau-Roßlau 15.1.2024 – 1 T 212/23
Martin Benner

AUS PRAXIS UND FORSCHUNG

- 209 Bedeutung von direkter Beteiligung in einer inklusiven Kinder- und Jugendhilfe
Praxisbericht aus dem ThinkTank „Inklusives Kinder- und Jugendhilfegesetz aus Perspektive der Selbsthilfe“
Benita Eisenhardt

FACHPOLITISCHE INFORMATION

- 213 Umsetzung der Rechtsprechung zum § 7a UVG
Handlungsempfehlung vom 22.2.2024
Ständige Fachkonferenz 3 (SFK 3) „Unterhalts-, Unterhaltsvorschuss- und Abstammungsrecht“

DIJuF-RECHTSGUTACHTEN

- FAMILIENRECHT**
BEISTANDSCHAFTSRECHT
- 217 Folgen des Fachkräftemangels auf den Bereich Beistandschaft
- 218 Zwangsvollstreckung bei treuhänderischer Rückübertragung im Fall des § 7a UVG

- KINDER- UND JUGENDHILFERECHT**
LEISTUNGEN NACH SGB VIII
- 220 Zulassung unmittelbarer Inanspruchnahme der Leistung nach § 20 SGB VIII durch Vereinbarungsabschlüsse

- ORGANISATION/AUFBAU**
- 221 Beschlusskompetenz des Stadtrats über Elternbeitragsatzung entgegen der Empfehlung des JHA

- UNBEGLEITETE MINDERJÄHRIGE AUSLÄNDER UND AUSLÄNDERINNEN/GEFLÜCHTETE**
- 223 Wohnsitznahmeverpflichtung für asylsuchenden jungen Volljährigen

- TEILHABERECHT**
VORRANG-NACHRANG-FRAGEN
- 225 Entlassung einer Jugendlichen mit geistiger Behinderung aus Wohneinrichtung ohne Anschlusshilfe
- 228 Kriterium der Wesentlichkeit einer geistigen Behinderung iSd § 99 Abs. 1 SGB IX

RECHTSPRECHUNG

FAMILIENRECHT

FAMILIENVERFAHRENSRECHT
RECHTSPRECHUNG KOMPAKT

- 231 OLG Karlsruhe 11.1.2023 – 5 WF 138/22
Keine Zwangs-/Ordnungsmittel zur Erzwingung der Kindesanhörung

RECHTSPRECHUNG KOMPAKT

- 232 OLG Brandenburg 17.7.2023 – 9 UF 111/23
Keine Anordnungscompetenz gegenüber dem Jugendamt

UNTERHALTSRECHT

- 233 LG Dessau-Roßlau 15.1.2024 – 1 T 212/23
Begründung der Höhe des pfändungsfreien Grundbetrags und Deckelung des Mehrbetrags

RECHTSPRECHUNG KOMPAKT

- 235 OLG Bremen 14.12.2023 – 5 UF 36/23
Zeit- und Umstandsmoment der Verwirkung

VORMUNDSCHAFTSRECHT/
PFLEGSCHAFTSRECHT

- 236 OVG Hamburg 22.11.2023 – 4 So 59/23
Klagebefugnis der als Vormund tätigen Fachkraft gegenüber ihrem Anstellungsträger

KINDER- UND JUGENDHILFERECHT

KOSTENBETEILIGUNG

- 239 VG Bremen 8.9.2023 – 3 K 1833/20
Mitteilung gem. § 92 Abs. 3 SGB VIII muss konkret erbrachte Hilfeart enthalten

ÖRTLICHE ZUSTÄNDIGKEIT UND
KOSTENERSTATTUNG

- 241 VGH Mannheim 23.5.2023 – 12 S 457/23
Leistungsbegriff: Beendigung und Unterbrechung; Hilfe für junge Volljährige

- 246 OVG Münster 17.4.2023 – 12 A 1586/21
Dynamische Zuständigkeit und Durchgriffshaftung

UNBEGLEITETE MINDERJÄHRIGE AUSLÄNDER
UND AUSLÄNDERINNEN/GEFLÜCHTETE

- 251 VG Hannover 28.7.2023 – 3 B 3714/23
Ausschluss der Verteilung bei engen Bezugspersonen

BUCHBESPRECHUNG/ ERGÄNZUNGLIEFERUNGEN

- 255 Buchbesprechung
256 Aktuelle Ergänzungslieferungen

DIJuF-AKTUELL

- IV DIJuF-Notizen
V Pinnwand
VI Impressum

DAS JUGENDAMT

Zeitschrift für Jugendhilfe
und Familienrecht

HERAUSGEBER

Deutsches Institut für Jugendhilfe
und Familienrecht e. V. (DIJuF)

SCHRIFTLÉITUNG

Katharina Lohse •
Dr. Janna Beckmann, DIJuF

BEIRAT

VorsRiKG Prof. Dr. Rüdiger Ernst, Berlin •
Prof. Dr. Birgit Hoffmann, Hochschule
Mannheim • Prof. Dr. Matthias Jestaedt,
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br. •
Cornelia Kazakob-Marsollek, JA Saarpfalz-
Kreis • Prof. Dr. Kerima Kostka,
Frankfurt University of Applied Sciences •
Prof. Dr. Katharina Lugani, Heinrich-
Heine-Universität Düsseldorf •
Heike Steege, StJA Chemnitz